

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0448/2010

Auskunft erteilt:

Frau Deiters

Ruf:

492-20 49

E-Mail:

Deiters@stadt-muenster.de

Datum:

31.05.2010

Betrifft

Jahresabschluss 2009 der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH

Beratungsfolge

06.07.2010 Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2009 der Zoo GmbH, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Lagebericht der Geschäftsführung wird zur Kenntnis genommen (s. Anlage).
2. Des Weiteren wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss der Zoo GmbH für das Geschäftsjahr 2009 durch Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Bielefeld, unter dem Datum vom 26.03.2010 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Zoo GmbH wird ermächtigt folgende Erklärungen abzugeben:
 - a) Der von den Geschäftsführern vorgelegte Jahresabschluss zum 31.12.2009 wird festgestellt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag 2009 iHv. 3.781.978,26 € wird durch eine gleichlautende Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
 - c) Der Aufsichtsrat und der Geschäftsführer werden entlastet.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und Folgekosten

Begründung:

Die Stadt Münster ist mit 45,41 % am Stammkapital der Zoo GmbH beteiligt. Gem. § 14 Buchstabe e bis h des Gesellschaftsvertrages der Zoo GmbH stellt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss fest und beschließt über die Inanspruchnahme von Mitteln aus der Kapitalrücklage, die Bestellung des Abschlussprüfers sowie die Entlastung der Geschäftsführung und die Mitglieder des Aufsichtsrates.

Kurzanalyse des Jahresabschlusses:

Gegenüber dem Vorjahr sind die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2009 um 300 T€ (+ 5,0 %) angestiegen. Der Anstieg der Umsatzerlöse ist im Wesentlichen auf den um 38.849 (+ 4,2 %) gestiegenen Anteil an den zahlenden Besuchern zurückzuführen. Insgesamt registrierte die Zoo GmbH im Geschäftsjahr 2009 ein Besucheraufkommen iHv. 991.990 (Vorjahr: 950.760). Der Umsatz bei den Tageskarten erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 254 T€ und betrug im Berichtsjahr 4.670 T€ gleichzeitig verringerte sich der Umsatz bei den Tageskarten um 22 T€ auf 839 T€.

Aufgrund des Bezugs von Gas zur Wärmegewinnung statt Heizöl konnten im Geschäftsjahr 2009 die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe insgesamt um 24 T€ (- 2,2 %) gemindert werden und lagen im Geschäftsjahr nur noch bei 1.056 T€ (Vorjahr: 1.080 T€).

Der Personalaufwand ist bei unverändertem Personalbestand aufgrund der tarifvertraglich vereinbarten Übernahme des Tarifabschlusses für den öffentlichen Dienst um 266 T€ (+ 7,0 %) gestiegen.

Der Anstieg bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 603 T€ (+ 14,3 %), ohne Berücksichtigung der Pachten für das Delphinarium und das Pferdemuseum, beruht im Wesentlichen auf dem vermehrten Aufwand bei den Instandhaltungen und Reparaturen iHv. 592 T€.

Das Ergebnis des Geschäftsjahres 2009 ist mit einem Jahresfehlbetrag iHv. 3,78 Mio € deutlich schlechter ausgefallen, als das Vorjahresergebnis mit einem Jahresfehlbetrag iHv. 3,25 Mio € (- 536 T€).

Der Aufsichtsrat wird in seiner Sitzung am 15.06.2010 über den Jahresabschluss 2009 beraten.

I. V.

Gez. Bickeböller
Stadtkämmerin

Anlagen:

- Bilanz zum 31.12.2009
- Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2009
- Lagebericht zur Geschäftsführung